



Kreisfeuerwehrverband

Limburg-Weilburg e.V.

Informationen für die Feuerwehren Nr. 111
KFV-Info 07/2022 vom 23.09.2022

FORTBILDUNG "ATEMSCHUTZ-NOTFALLTRAINING"

Der Fachbereich Aus- und Fortbildung des Kreisfeuerwehrverbandes Limburg-Weilburg e. V. hat ein „Atemschutz-Notfalltraining“ für Atemschutzgeräteträger konzipiert und bietet dieses nun den Feuerwehren im Landkreis Limburg-Weilburg an.

Inhalte

Im Training werden die Teilnehmer*innen für das Thema „Atemschutznotfall“ sensibilisiert und lernen u.a. folgende Inhalte kennen:

- Ausnahmesituation Atemschutznotfall - gute Gründe für die Teilnahme am Training
- Bestandteile eines Pressluftatmers (Auffrischung AGT-Basiswissen)
- Durchführung der Atemschutzüberwachung (Auffrischung AGT-Basiswissen)
- Absetzen einer Notfallmeldung (Auffrischung AGT-Basiswissen)
- Ursachen für einen Atemschutznotfall
- Aufgaben und Ausrüstung des Sicherheitstrupps
- Bestandteile und Handhabung des Atemschutznotfallsets
- Handlungsmöglichkeiten des betroffenen Trupps und des Sicherheitstrupps
- Bodycheck, Lageerkundung und Lagemeldung
- Sicherstellung der Atemluftversorgung
- In Sicherheit bringen, Rettungs- und Transporttechniken



Nach einem kurzen theoretischen Teil wird die spezielle Ausrüstung vorgestellt sowie die einzelnen Handgriffe gezeigt und trainiert. In den anschließenden realitätsnahen Einsatzübungen wird das zuvor Erlernte praktisch angewandt und so inhaltlich vertieft.

Zielgruppe

Atemschutzgeräteträger in der Einsatzabteilung

Dauer

1 Tag (Beginn: 08.00 Uhr | Ende: ca. 17:00 Uhr)

Anmeldung

Auf dem Dienstweg über Florix.

Teilnehmeranzahl

Anzahl Teilnehmer: 8 | Mindestteilnehmer: 6





Kreisfeuerwehrverband

Limburg-Weilburg e.V.

Informationen für die Feuerwehren Nr. 111
KFV-Info 07/2022 vom 23.09.2022

Derzeit geplante Termine

- 12.11.2022
- 19.11.2022
- 26.11.2022

Seminarort

Feuerwehrhaus der
FF Weilmünster-Laubuseschbach
Vor dem Hag 2
35789 Weilmünster-Laubuseschbach

Telefonische Erreichbarkeit während
des Trainings: 06475 9114772



Voraussetzungen

- Lehrgang „Truppmann Teil 1“ (Grundlehrgang)
- Lehrgang „Atemschutzgeräteträger“
- Lehrgang „Sprechfunker“
- Gültige arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung nach G 26.3
- Gültige Belastungsübung (Atemschutzstrecke)
- Volle Einsatztauglichkeit nach FwDV 7
- Keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen zum Zeitpunkt des Trainings

Zum Training sind mitzubringen

- Dienstkleidung für den „Weißbereich“ (keine Uniform)
- Feuerwehrhelm mit Nackenschutz
- Feuerwehrschanzanzug zur Brandbekämpfung
- Feuerwehrschanzhaube
- Feuerwehrschanzhandschuhe
- Feuerwehrstiefel
- Feuerwehrhaltegurt
- Feuerwehrleine im Beutel
- Handsprechfunkgerät (HRT) und 2 Akkus
- Atemanschluss (Maske), Lungenautomat und Pressluftatmer ohne Atemluftflasche
- Notsignalgeber (wenn vorhanden)
- Atemschnachweis/-pass (wenn vorhanden)
- Wechselkleidung und ggf. Duschzeug





Kreisfeuerwehrverband

Limburg-Weilburg e.V.

Informationen für die Feuerwehren Nr. 111
KFV-Info 07/2022 vom 23.09.2022

Vor Ort wird zur Verfügung gestellt

- Benötigte Anzahl an Atemluftflaschen
- Komplettes Atemschutznotfallset
- Alle weiteren, für das Training benötigten Gerätschaften
- Kaffee, kleine Auswahl an Kaltgetränken
- Frühstück und Mittagessen
- Möglichkeit zum Duschen



Kosten

95,40 EUR pro Teilnehmer*in

Sonstiges

Die Teilnehmer*innen bekommen nach dem Training eine Teilnahmebescheinigung.

Diese gestattet den Eintrag des Atemschutz-Notfalltrainings in den persönlichen Atemschutznachweis/-pass und/oder in Florix.

Das Training erfüllt zudem die Vorgaben der FwDV 7 für die jährliche theoretische Unterweisung sowie die jährlich zu absolvierende Einsatzübung unter Atemschutz.

Beides darf ebenfalls eingetragen werden.

Hinweis/e

In Ausnahmefällen kann nach vorheriger Absprache mit der Atemschutzwerkstatt der Feuerwehr Weilmünster auch ein kompletter Pressluftatmer inkl. Lungenautomat und Atemschutzmaske leihweise für die Dauer des Trainings zur Verfügung gestellt werden.

Die Gerätschaften/Arbeiten werden dann nach der Gebührensatzung der Gemeinde Weilmünster gesondert in Rechnung gestellt.

Ansprechpartner

Jürgen Lang
Sprecher Fachbereich Aus- und Fortbildung
Telefon: 06438 5626 | Mobil: 0151 72429407
E-Mail: Ausbildung@kreisfeuerwehrverband.net

